

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasur**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 1 von 12

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasur

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Es liegen keine Informationen vor. Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller**

|             |                                    |                              |
|-------------|------------------------------------|------------------------------|
| Firmenname: | Schulz Farben- und Lackfabrik GmbH |                              |
| Straße:     | An der Altnah 10                   |                              |
| Ort:        | D-55450 Langenlonsheim             |                              |
| Telefon:    | +49 (0)6704 9388-0                 | Telefax: +49 (0)6704 9388-50 |
| E-Mail:     | info@schulz-farben.de              |                              |
| Internet:   | www.schulz-farben.de               |                              |

**Lieferant**

|                           |                                   |
|---------------------------|-----------------------------------|
| Firmenname:               | HORNBACH Baumarkt AG              |
| Straße:                   | Hornbachstraße 11                 |
| Ort:                      | D-76879 Bornheim                  |
| E-Mail (Ansprechpartner): | qualitaetsmanagement@hornbach.com |

**1.4. Notrufnummer:** +49 (0)6704 9388-135 (9-15 h)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

|        |  |
|--------|--|
| EUH208 | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.                                  |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  |
| EUH211 | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Endokrines Störpotential: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlaser**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 2 von 12

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   |              |                  | Anteil    |
|------------|---|--------------|------------------|-----------|
|            | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |           |
|            | GHS-Einstufung  |              |                  |           |
| 13463-67-7 | Titandioxid   |              |                  | 1 - < 5 % |
|            | 236-675-5   | 022-006-00-2 |                  |           |
|            | Carc. 2; H351   |              |                  |           |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on   |              |                  | < 0,05 %  |
|            | 220-120-9   | 613-088-00-6 | 01-2120761540-60 |           |
|            | Acute Tox. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H330 H302 H315 H318 H317 H400 H411 |              |                  |           |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Bezeichnung  | Anteil    |
|------------|-----------|--|-----------|
|            |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |           |
| 13463-67-7 | 236-675-5 | Titandioxid  | 1 - < 5 % |
|            |           | inhalativ: LC50 = > 6,82 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = > 10000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg   |           |
| 2634-33-5  | 220-120-9 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on  | < 0,05 %  |
|            |           | inhalativ: ATE = 0,5 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 0,05 mg/l (Stäube oder Nebel); oral: ATE = 500 mg/kg Skin Sens. 1; H317: >= 0,05 - 100<br>M akut; H400: M=1 |           |

**Weitere Angaben**

Die Einstufung als „karzinogen bei Einatmen“ gilt nur für Gemische in Form von Puder mit einem Gehalt von mindestens 1 % Titandioxid in Partikelform oder eingebunden in Partikel mit einem aerodynamischen Durchmesser von <= 10 µm.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.  
Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.  
Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

**Nach Einatmen**

Bei Symptomen der Atemwege:  
Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.  
Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt**

Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.  
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nicht abwaschen mit:  
Lösemittel/Verdünnungen

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

**Nach Verschlucken**

Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasur

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 3 von 12

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).  
Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).  
Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
alkoholbeständiger Schaum; Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>); Löschpulver

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Ruß, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Das Produkt selbst brennt nicht.  
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### **Allgemeine Hinweise**

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.  
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Ruß, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge  
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Ruß, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid  
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Das Produkt selbst brennt nicht.  
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlaser**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 4 von 12

**Für Rückhaltung**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

**Für Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Mit reichlich Wasser abwaschen.

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

**Weitere Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich.

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**Weitere Angaben zur Handhabung**

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen: Frost. Unbrauchbar nach Gefrieren.

Vor Hitze schützen.

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Hinweise des Herstellers beachten.

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdünner.

GISCODE/Produkt-Code: BSW20

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasur**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 5 von 12

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|---------|--|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| -       | Allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion |     | 1,25 A            |                  |              |     |
| -       | Allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion     |     | 10 E              |                  | 2(II)        |     |

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                       | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung    | Wert                 |
|-------------------------------|-------------|----------------|------------|----------------------|
| 13463-67-7                    | Titandioxid |                |            |                      |
| Arbeitnehmer DNEL, akut       |             | inhalativ      | lokal      | 10 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig |             | oral           | systemisch | 700 mg/kg KG/d       |

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung | Wert         |
|--------------------------------|-------------|--------------|
| 13463-67-7                     | Titandioxid |              |
| Süßwasser                      |             | 0,127 mg/l   |
| Meerwasser                     |             | > 1 mg/l     |
| Süßwassersediment              |             | > 1000 mg/kg |
| Meeressediment                 |             | > 100 mg/kg  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen |             | > 100 mg/l   |
| Boden                          |             | 100 mg/kg    |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Handschutz**

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Bei Abnutzung ersetzen! Hinweise des Herstellers beachten.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 240min

Dicke des Handschuhmaterials: 0,2mm

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Atemschutz**

Auftragen durch Rollen oder Streichen.. Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Beim Versprühen geeignetes Atemschutzgerät anlegen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasure**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 6 von 12

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |                         |
|------------------|-------------------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig                 |
| Farbe:           | Handelsname/Bezeichnung |
| Geruch:          | charakteristisch        |
| Geruchsschwelle: | nicht bestimmt          |

|                      |                 |
|----------------------|-----------------|
|                      | <b>Prüfnorm</b> |
| pH-Wert (bei 20 °C): | 8 - 9 ISO 976   |

**Zustandsänderungen**

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Schmelzpunkt:                                 | nicht anwendbar       |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | ca. 100 °C berechnet. |
| Sublimationstemperatur:                       | nicht anwendbar       |
| Erweichungspunkt:                             | nicht anwendbar       |
| Pourpoint:                                    | nicht anwendbar       |
| Flammpunkt:                                   | nicht anwendbar       |
| Weiterbrennbarkeit:                           | Keine Daten verfügbar |

**Entzündbarkeit**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff/Flüssigkeit: | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Untere Explosionsgrenze: | nicht anwendbar |
| Obere Explosionsgrenze:  | nicht anwendbar |
| Zündtemperatur:          | nicht anwendbar |

**Selbstentzündungstemperatur**

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff:             | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur: | nicht anwendbar |

**Brandfördernde Eigenschaften**

Das Produkt selbst brennt nicht.

|                            |                            |                   |
|----------------------------|----------------------------|-------------------|
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C) | 23 hPa                     | berechnet.        |
| Dampfdruck:<br>(bei 50 °C) | 123 hPa                    | berechnet.        |
| Dichte (bei 20 °C):        | ca. 1,05 g/cm <sup>3</sup> | DIN EN ISO 2811-3 |
| Schüttdichte:              | nicht anwendbar            |                   |
| Wasserlöslichkeit:         | dispergierbar              |                   |

**Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln**

nicht bestimmt

|   |                                      |
|---|--------------------------------------|
| Verteilungskoeffizient<br>n-Oktanol/Wasser: | nicht anwendbar                      |
| Dyn. Viskosität:                            | nicht bestimmt                       |
| Kin. Viskosität:<br>(bei 40 °C)             | > 20,5 mm <sup>2</sup> /s ASTM D 445 |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasure**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 7 von 12

Auslaufzeit: nicht bestimmt  
 Relative Dampfdichte: nicht anwendbar  
 Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht anwendbar

**9.2. Sonstige Angaben**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Schützen gegen: Frost.  
 Vor Hitze schützen.  
 Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.  
 Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NOx), Ruß, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid

**Weitere Angaben**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                 |                    |           |            |         |
|------------|-----------------------------|--------------------|-----------|------------|---------|
|            | Expositionsweg              | Dosis              | Spezies   | Quelle     | Methode |
| 13463-67-7 | Titandioxid                 |                    |           |            |         |
|            | oral                        | LD50 > 5000 mg/kg  | Ratte     | OECD 425   |         |
|            | dermal                      | LD50 > 10000 mg/kg | Kaninchen | Hersteller |         |
|            | inhalativ (4 h) Aerosol     | LC50 > 6,82 mg/l   | Ratte     | Hersteller |         |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on |                    |           |            |         |
|            | oral                        | ATE 500 mg/kg      |           |            |         |
|            | inhalativ Dampf             | ATE 0,5 mg/l       |           |            |         |
|            | inhalativ Aerosol           | ATE 0,05 mg/l      |           |            |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlaser**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 8 von 12

**Sensibilisierende Wirkungen**

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Verweis auf andere Abschnitte: 2,3,15

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: Ökotoxisch.

| CAS-Nr.    | Bezeichnung                 |                  |           |                                       |                  |          |
|------------|-----------------------------|------------------|-----------|---------------------------------------|------------------|----------|
|            | Aquatische Toxizität        | Dosis            | [h]   [d] | Spezies                               | Quelle           | Methode  |
| 13463-67-7 | Titandioxid                 |                  |           |                                       |                  |          |
|            | Akute Fischtoxizität        | LC50 > 1000 mg/l | 96 h      | Pimephales promelas (Dickkopfelritze) | OECD 203         |          |
|            | Akute Algentoxizität        | ErC50 > 100 mg/l | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata       | EPA-600/9-78-018 |          |
|            | Akute Crustaceatoxizität    | EC50 > 1000 mg/l | 48 h      | Daphnia pulex (Wasserfloh)            | OECD 202         |          |
| 2634-33-5  | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on |                  |           |                                       |                  |          |
|            | Akute Algentoxizität        | ErC50 0,11 mg/l  | 72 h      | Selenastrum capricornutum             | Hersteller       | OECD 201 |
|            | Algentoxizität              | NOEC 0,04 mg/l   | 3 d       | Selenastrum capricornutum             | Hersteller       | OECD 201 |
|            | Akute Bakterientoxizität    | (13 mg/l)        | 3 h       | Belebtschlamm                         | Hersteller       | OECD 209 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                                       |        |    |            |
|-----------|---|--------|----|------------|
|           | Methode   | Wert   | d  | Quelle     |
|           | Bewertung   |        |    |            |
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on                       |        |    |            |
|           | OECD 302B   | 90 %   | 28 | Hersteller |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |        |    |            |
|           | OECD 303A   | > 70 % | 28 | Hersteller |
|           | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). |        |    |            |

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasure**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 9 von 12

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                 | Log Pow |
|-----------|-----------------------------|---------|
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | 0,7     |

**BCF**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                 | BCF  | Spezies | Quelle     |
|-----------|-----------------------------|------|---------|------------|
| 2634-33-5 | 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | 6,95 | Piscis  | Hersteller |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Weitere Hinweise**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

080112 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt**

080112 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung**

080112 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlaser**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 10 von 12

**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:** Nicht klassifiziert**14.2. Ordnungsgemäße** Nicht klassifiziert**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** Nicht klassifiziert**14.4. Verpackungsgruppe:** Nicht klassifiziert**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:** Nicht klassifiziert**14.2. Ordnungsgemäße** Nicht klassifiziert**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** Nicht klassifiziert**14.4. Verpackungsgruppe:** Nicht klassifiziert**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer:** Nicht klassifiziert**14.2. Ordnungsgemäße** Nicht klassifiziert**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:** Nicht klassifiziert**14.4. Verpackungsgruppe:** Nicht klassifiziert**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**Angaben zur VOC-Richtlinie  
2004/42/EG: max. 1 g/l

Unterkategorie nach 2004/42/EG: Lacke und Holzbeizen für Gebäudedekorationen (Innen und Außen), einschließlich deckender Holzbeizen - Beschichtungsstoffe auf Wasserbasis, VOC-Grenzwert: 130 g/l

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie**Nationale Vorschriften**Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV**Zusätzliche Hinweise**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasur**

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 11 von 12

**Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,13,14,15,16.

**Abkürzungen und Akronyme**

CLP: Classification, labelling and Packaging  
 REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  
 UN: United Nations  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 DNEL: Derived No Effect Level  
 DMEL: Derived Minimal Effect Level  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 ATE: Acute toxicity estimate  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Lethal dose, 50%  
 LL50: Lethal loading, 50%  
 EL50: Effect loading, 50%  
 EC50: Effective Concentration 50%  
 ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate  
 NOEC: No Observed Effect Concentration  
 BCF: Bio-concentration factor  
 PBT: persistent, bioaccumulative, toxic  
 vPvB: very persistent, very bioaccumulative  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 IBC: Intermediate Bulk Container  
 VOC: Volatile Organic Compounds  
 SVHC: Substance of Very High Concern  
 Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |  |
|--------|--|
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.   |
| H315   | Verursacht Hautreizungen.  |
| H317   | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.   |
| H318   | Verursacht schwere Augenschäden.   |
| H330   | Lebensgefahr bei Einatmen.   |
| H351   | Kann vermutlich Krebs erzeugen.  |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.  |
| H411   | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  |
| EUH208 | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.                                  |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  |
| EUH211 | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. |

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### REZ. PS 7650 HORNBACH Wohnraumlasure

Überarbeitet am: 15.01.2021

Materialnummer: REZ2236

Seite 12 von 12

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*